

# Leitfaden Sozialhilfe für Menschen mit Behinderungen und bei Pflegebedürftigkeit von A-Z

## Neuerscheinung: August 2018



*Bereits 1978 entstand unser erster „Leitfaden für Behinderte“. 1995 erschien unser „Leitfaden Sozialhilfe für Behinderte und Pflegebedürftige von A-Z“ als 7. Auflage; die Pflegeversicherung war eingearbeitet. 2005 erschien die 8. Auflage, die das neue SGB XII darstellte.*

*Die aktuelle 10. Auflage wurde als „Leitfaden Sozialhilfe für Menschen mit Behinderungen und bei Pflegebedürftigkeit von A-Z“ neu bearbeitet. Einzuarbeiten waren nicht nur eine Vielzahl von Gesetzesänderungen, u.a. das neue Bundesteilhabegesetz BTHG; wir haben auch versucht, die Inhalte noch stärker an den Schwerpunkten der Beratungspraxis zu orientieren.*

Zentrale Thematik für den Leitfaden sind die sozialhilferechtlichen Leistungen für behinderte und pflegebedürftige Menschen. Ergänzend werden auch damit verbundenen sozialversicherungsrechtlichen Leistungen berücksichtigt (z.B. Erwerbsminderungsrente, Arbeitslosengeld sowie Kranken- und Pflegeversicherung). Ausführlicher wird auch die Frage des Rückgriffs auf die unterhaltspflichtigen Kinder bei einer Pflegebedürftigkeit der Eltern behandelt. Die Leistungen zum Lebensunterhalt werden in Grundzügen ebenfalls angesprochen. Auf eine Darstellung im Detail wurde jedoch verzichtet, weil diese Leistungen sehr ausführlich bereits im „Leitfaden ALG II/Sozialhilfe von A-Z“ dargestellt sind.

Die Orientierung über das (umseitig abgedruckte) Stichwortverzeichnis sichert einen einfachen Zugang. Die Texte geben eine Einschätzung der Ausgangssituation für die Sozialleistungsberechtigten wieder. Damit sollen die Betroffenen unterstützt werden, ihre Sozialleistungsansprüche geltend zu machen und durchzusetzen. Wo es aus unserer Sicht besondere Probleme und kritischer Aspekte gibt, haben wir versucht, dies deutlich zu machen.

Wir möchten die Betroffenen ermutigen, bei der Geltendmachung Ihrer Leistungsansprüche die vorhandenen Möglichkeiten auszuschöpfen. Selbst wenn ein Antrag oder Widerspruch nicht erfolgreich ist, wird der Verwaltung damit doch deutlich gemacht, dass sich die Leistungsberechtigten auskennen und bereit sind, Ansprüche in dem vorgesehenen Verfahren geltend zu machen. Letztlich wird sich die Behörde immer mit sachlich vorgetragenen neuen Argumenten und Tatsachen auseinander setzen müssen.

Die Texte für den Leitfaden wurden maßgeblich von Heike Wiedekind und Frank Ehmann unter Mitarbeit von Corinna Blank und Vera Nowotny erstellt. Der Leitfaden gibt die Rechtslage zum 31.07.2018 wieder. Die Änderungen des Sozialhilferechts in den letzten Jahren wurden berücksichtigt. Trotzdem ist nicht auszuschließen, dass es auch in nicht allzu langer Zeit wieder zu Änderungen kommen wird. Wann ggf. eine Aktualisierung des Leitfadens geplant ist, können Sie auf unseren Webseiten [www.agtuwas.de](http://www.agtuwas.de) und [www.dvs-buch.de](http://www.dvs-buch.de) erfahren.

### **Leitfaden Sozialhilfe für Menschen mit Behinderungen und bei Pflegebedürftigkeit von A-Z**

Autoren: Frank Ehmann, Heike Wiedekind unter Mitarbeit von Corinna Blank und Vera Nowotny

Umfang: ca. 270 Seiten

Stand: 10. Auflage, 1. August 2018

ISBN: 978-3-932246-83-8

Preis: 10,- € inkl. Versand innerhalb Deutschlands

#### **Bestellung:**

online: [www.dvs-buch.de](http://www.dvs-buch.de)

per Fax: 069/740169

per Brief: DVS, Schumannstr. 51, 60325 Frankfurt

#### **Information und Leseproben:**

[www.agtuwas.de/buecher.php](http://www.agtuwas.de/buecher.php)

# Stichwortverzeichnis

Abfindung	einstweilige Anordnung	Kostenvergleich	Schwerbehinderung
Akteneinsicht	Einstweiliger Rechtschutz,	Kraftfahrzeug	seelische Gesundheit
Alleinerziehende	Eilverfahren	Kranken- und	Sehbehindertengeld
Allgemeines Gleichstellungsgesetz	Elterngeld	Pflegeversicherungsbeiträge	Selbstbehalt
Altenhilfe	Elternunterhalt	Krankengeldanspruch	sofortige Vollziehung
Altenteilsrecht	Erben	Krankenhausaufenthalt	Sonderkündigungsschutz
Altenteilsregelung	Erben und Vererben	Krankenkostzulage	Sozialgericht
Alterssicherung	Erbfall	Krankenversicherung	Sozialhilfeträger
Alterssicherungsbeiträge	Ermessen	Krippe und Hort	Sozialrechtlicher
Altersvorsorge	Ermessensleistung	Kündigungsschutz	Herstellungsanspruch
Alzheimer'sche Krankheit	Ernährung	Kündigungsschutzklage	Sozialstaatsprinzip
ambulante Pflegedienste	Erstattungsanspruch	Kurzzeitpflege	Sperrzeit
andere Verrichtungen	Erstaustattung der Wohnung		stationäre Einrichtung
Änderungen in den Verhältnissen	Erwerbsminderung	Lebenspartner	stationäre Pflege
Anhörung	Erwerbsminderungsrente	Leistungen in Einrichtungen	Sterbegeldversicherung
Anordnungsanspruch	Existenzminimum	Leistungen zur Bildung und Teilhabe	Studium
Anordnungsgrund		Leistungsantrag	
Antragsverfahren	Fahrtkosten	Leistungsfähigkeit des	Tagesförderstätten
Anwartschaftszeit	Familienerbstück	Unterhaltsverpflichteten	Tagespflege
Arbeitgebermodell	Familiengericht		Taschengeld
Arbeitslosengeld	Familienkasse	medizinische Behandlungspflege	Teilhabe am Arbeitsleben
Arbeitslosengeld II	Familienversicherung	medizinische Rehabilitation	Teilhabe am Leben in der
Aufhebungs- und Erstattungsbescheid	Forderungen	medizinisches Fachgutachten	Gemeinschaft
Aufhebungsvertrag	freiwillige Versicherung	Mehraufwendung	teilstationäre Pflege
Aufrechnung		Mehrbedarf	Testamentsvollstrecker
aufschiebende Wirkung	Gemeinschaften	Meldepflicht	therapeutische Geräte
Aufwandsentschädigung	Geschwister	Mietkaution	Treppenlift
Aufwendungen der Pflegeperson	Gleichheitsgrundsatz	Mitwirkungspflichten	
Ausbildungsgeld	Grad der Behinderung	Mobilität	Überleitungsanzeige
Ausgleichsabgabe	Grunddienstbarkeit		Überprüfungsantrag
Auskunftsverlangen	Grundpflege	Nachlass	Unanfechtbarkeit
	Grundpflegebedarf	Nachteilsausgleiche	Untätigkeitsklage
Barbetrag	Grundsicherung	Nachtpflege	Unterhaltsansprüche und Rückgriff auf
Barrierefreiheit	- im Alter und bei Erwerbsminderung	Nachtlosigkeitsregelung	Angehörige
Basistarif		Nießbrauchrecht	Unterkunftsstellen
Bedarfsgemeinschaft	Härtefall	Notlage, existenzielle	Untersuchung
Begutachtungsrichtlinien	Haus		unwirtschaftliches Verhalten
Behindertenpauschbetrag	Hausbesuch	orthopädische Schuhe	Urkunde
Behindertentestament	Haushaltsgemeinschaft		
Behinderung	Haushaltshilfe	Parkerleichterung	Vermächnis
Beistand	häusliche Ersparnis	Patientenverfügung	Vermögen
Beitragsrückstände	häusliche Pflege	persönliches Budget	Vermutungsregelung
Bemessungsentgelt	Hausnotrufsystem	persönliches Erscheinen	versicherungsrechtliche
Beratungsfehler	Hausrat	Pflegebett	Voraussetzung
Beratungshilfe	Hauswirtschaftliche Versorgung	Pflegedienste	vollstationäre Pflege
berufliches Trainingszentrum	Heim	Pflegedienstleistungen	Vorausleistung
Berufsunfähigkeitsrente	Heimentgelt	Pflegedienstleistungen	Vorbeugende Gesundheitshilfe
Berufsförderungswerk	Heimpflegefall	Pflegegeld	Vorsorgevollmacht
Berufswahl	Heimvertrag	Pflegehilfsmittel	
Berufung	Heizung	Pflegeperson	
Bescheid	Hilfe bei Krankheit	Pflegestufe	Warmwasser
Bestandskraft	Hilfe bei Schwangerschaft und	Pflegedienstleistungen	Werkstatt für behinderte Menschen
Bestattungskosten	Mutterschaft	Pflegeversicherung	Werkstattentgelt
bestimmungsmäßige Verwendung	Hilfe bei Sterilisation	Pflichtbeitragszeiten	Werkstättenverzeichnis
Betreutes Wohnen	Hilfe zum Lebensunterhalt	Pflichtteilsanspruch	wichtiger Grund
Betreuungsunterhalt	Hilfe zur Familienplanung	Pflichtverletzung	Widerurf
Betreuungsvollmacht	Hilfe zur Pflege	Praxisgebühr	Widerspruch
Beweise	Hilfe zur Weiterführung des	private Krankenversicherung	Widerspruchsverfahren
Beweislast	Haushaltes	psychosoziale Betreuung	Wohneigentum
Beweismittel	Hilfebedürftigkeit		Wohnungsgemeinschaft
Blindengeld	Hilfen zur Gesundheit	Rechtsantragsstelle	Wohnrecht
Blindenhilfe	Hilfsmittel	Rechtsbehelfsbelehrung	Wohnung
	Hinzuverdienst	Rechtsfolgenbelehrung	Wohnungsbeschaffungskosten
Darlehen	HIV-Infizierte/Aids-Erkrankte	Regelung, vorläufige	
Demenzkrankte	Hygienemehrbedarf	Regressansprüche	Zahnersatz
Deutscher Verein		Rehabilitationsmaßnahme	Zeugen
Düsseldorfer Tabelle		Reisekosten	Zufussprinzip
	Integrationsamt	Rentenverfahren	Zugangschancen
eheähnliche Gemeinschaft	Integrationsfachdienst	Revision	Zusatzbarbetrag
Ehegatten	Integrationshelfer	Riesterrente	Zusatzleistungen
eidesstattliche Versicherung	Investitionskosten	Rückforderungsansprüche	Zusicherung
Eigenanteil	Kindergeld	Rücknahme	Zuzahlung
Eiifall	Kinderkrankengeld	Rundfunkgebühren	
eingetragene Lebenspartnerschaft	Kinderspezifische Leistungen		Sachverständige
Eingliederungshilfe	Klage vor dem Sozialgericht		Sanktionsbestimmung
- für Menschen mit Behinderung	Klassenfahrten und Schulausflüge		Schenkung
Einkommen	Körperpflege		Schonvermögen
- unterhaltsverpflichteten Person	Kosten		Schulbesuch
Einkommensgrenze	- der Unterkunft		Schwangerschaft
Einmalige Bedarfe	kostenaufwändige Ernährung		Schwerbehinderte Menschen
einmalige Leistungen	Kostenbeitrag		Schwerbehindertenausweis
Einsatzgemeinschaft	Kostenersatzanspruch gegen Erben		Schwerbehindertenvertretung